

## Übersicht über die Kursbuchinhalte entsprechend der Kompetenzerwartungen für das Referenzniveau A1 des GeR gemäß dem Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache für das Auslandsschulwesen

Der Rahmenplan für Deutsch als Fremdsprache der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) bietet die Grundlage für den Unterricht Deutsch als Fremdsprache an Deutschen Schulen im Ausland sowie an Schulen, die auf die Prüfungen des Deutschen Sprachdiploms der Kultusministerkonferenz hinführen. Er ist in vier Bildungsabschnitte aufgeteilt, die eine Übersicht über die zu erwartenden Lernergebnisse beziehungsweise Kompetenzerwartungen geben. Die Beschreibung der fremdsprachlichen Fähigkeiten basiert auf dem Beschreibungssystem des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.

Die folgende Darstellung enthält die Kompetenzerwartungen für den ersten Bildungsabschnitt (A1) und gibt Auskunft darüber, welche Abschnitte des Lehrwerks prima A1 die jeweiligen Kompetenzen trainieren.

### 3.1 Kommunikative Teilkompetenzen

#### 3.1.1 Hörverstehen/Hör-Sehverstehen

Die Schüler können am Ende des ersten Bildungsabschnitts einzelne Wörter und ganz einfach strukturierte Sätze verstehen, die sich auf sie selbst, ihre Familie und konkrete Dinge beziehen – vorausgesetzt, es wird deutlich gesprochen und die audiovisuellen Darstellungen sind eindeutig.

Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache <sup>1</sup> Die Schüler können z. B.	Einheit	Abschnitte in prima A1	Seite
einfache Arbeitsanweisungen in Unterrichtssituationen verstehen und angemessen umsetzen	<b>Einheit 8</b>	<b>13b</b> Anweisungen in der Schule	S.11
Fragen und Angaben zur Person verstehen und angemessen beantworten (z. B. zum Wohnort, Alter, zu den Hobbys, zum Lieblingsbuch)	<b>Einheit 1</b>	<b>1-5</b> Begrüßungen/Kennenlernen	S.6-7
		<b>8</b> Buchstabieren	S.8
		<b>9</b> Auskunft über die eigene Person geben	S.9
		<b>10-12</b> Sagen, was man mag	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>13</b> Wiederholung	S.10
		<b>1-3</b> Sagen, wer welches Schulfach (nicht) mag	S.14 S.15
		<b>4</b> Personen und ihre Hobbys	S.15
<b>Einheit 3</b>	<b>6, 7,</b>		
	<b>8, 9</b> Zahlen		S.16
	<b>10, 11</b> Zahlen		S.17
		<b>12, 13</b> Schulsachen	S.18
		<b>5-6</b> Über (eigene) Tiere sprechen	S.23

<sup>1</sup> Bei den Indikatoren für das Hörverstehen/Hör-Sehverstehen werden im Folgenden deshalb auch produktive Leistungen genannt, die sonst anderen kommunikativen Teilkompetenzen zugeordnet werden, weil daran die Verstehensleistung erkennbar wird und weil beim kommunikativem Handeln überwiegend rezeptive und produktive Aktivitäten miteinander verknüpft sind.

	<b>7, 8b</b>	Wiederholung	S.24
	<b>9b</b>	Interviews in der Klasse	S.25
	<b>12</b>	Interviews zu Tieren	S.26
	<b>Kleine Pause</b>	Hören	S.31
	<b>Einheit 4</b>	<b>1</b> Hören und lesen	S.34
		<b>9</b> Schultage	S.37
		<b>11</b> Lieblingsfächer	S.38
	<b>Einheit 5</b>	Auftaktseite	S.41
		<b>2</b> Hobbys	S.42
		<b>3</b> Wochenendpläne	S.43
		<b>5</b> Verabredungen	S.44
		<b>7, 8, 9d</b> Über Hobbys sprechen	S.45
		<b>11, 12c</b> Wer kann was?	S.47
	<b>Einheit 6</b>	<b>3</b> Über die Familie sprechen	S.50
		<b>8c</b> Über die Familie sprechen	S.52
		<b>10c</b> Über die Familie sprechen	S.53
		<b>13b+d</b> Interviews zu Berufen	S.55
	<b>Einheit 7</b>	<b>3</b> Sagen, was man (nicht) gut findet	S.58
		<b>4c</b> Sagen, was man haben möchte	S.59
		<b>8, 10b</b> Interviews zum Taschengeld	S.61
	<b>Einheit 8</b>	<b>10</b> Beschreiben, wo Gegenstände im Zimmer sind	S.10
		<b>11b</b> Über das eigene Zimmer sprechen	S.10
		<b>12b</b> Pflichten zu Hause	S.11
	<b>Einheit 9</b>	<b>2b</b> Sagen, was man gerne isst	S.14
		<b>3</b> Essensgewohnheiten	S.14
		<b>4b</b> Dialog in der Kantine	S.16
		<b>6c</b> Über regionale Spezialitäten sprechen	S.17
	<b>Einheit 10</b>	<b>2</b> Über Freizeitaktivitäten sprechen	S.22
		<b>6a</b> Freizeitaktivitäten	S.24
		<b>7</b> Freizeitaktivitäten planen	S.25
	<b>Kleine Pause</b>	Spiel (Wiederholung)	S.32
	<b>Einheit 11</b>	<b>12</b> Kleidung und Mode	S.39
	<b>Einheit 12</b>	<b>6b</b> Geburtstag	S.44
		<b>11</b> Über Vergangenes sprechen	S.47
	<b>Einheit 14</b>	<b>2</b> Interviews zu Ferienplänen	S.58
grundlegende Informationen und Angaben in häufig	<b>Einheit 7</b>	<b>5, 7</b> Einkaufsdialoge	S.60

wiederkehrenden Alltagssituationen verstehen (z. B. <i>wie viel ein Buch kostet, wie lange man zu Fuß bis zum Schwimmbad braucht</i> ) und sich entsprechend verhalten	<b>Einheit 8</b>	<b>6b</b>	Das Zimmer beschreiben	S.8
	<b>Einheit 9</b>	<b>4b</b> <b>7</b>	Dialog in der Kantine Dialog am Imbiss	S.16
	<b>Kleine Pause</b>		Sprechen und spielen c Zimmerbeschreibungen Weihnachten b, Wichteln	S.29 S.31
	<b>Einheit 11</b>	<b>6</b> <b>8</b>	Kleidung kaufen Personenbeschreibungen verstehen	S.37 S.38
	<b>Einheit 12</b>	<b>2a, 3</b>	Einladungen	S.42
	<b>Einheit 13</b>	<b>1</b> <b>7</b>	Über eine Stadt sprechen Nach dem Weg fragen	S.50 S.52
	<b>Einheit 14</b>	<b>1</b> <b>5</b>	Über die Ferien sprechen Über Sprachferien sprechen	S.58 S.60

### 3.1.2 An Gesprächen teilnehmen

Die Schüler können am Ende des ersten Bildungsabschnitts nach Vorbereitung mit einfachen Sätzen und kurzen Wendungen an Gesprächen über vertraute Personen, vertraute Sachverhalte und konkrete Situationen ihres unmittelbaren Umfelds teilnehmen und einfach strukturierte Fragen oder Rückfragen zum Sachverhalt stellen.

<b>Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache Die Schüler können z. B.</b>	<b>Einheit</b>	<b>Abschnitte in prima A1</b>	<b>Seite</b>	
sich selbst oder vertraute Personen vorstellen	<b>Einheit 1</b>	<b>1-3</b>	Begrüßung/Kennenlernen	S.6
		<b>5</b>	Begrüßung/Kennenlernen	S.7
		<b>8b</b>	Den Namen buchstabieren	S.8
		<b>9</b>	Auskunft über die eigene Person geben	S.9
		<b>13</b>	Wiederholung	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>4-5</b>	Personen und ihre Hobbys	S.15
		<b>15</b>	Personen und ihre Hobbys	S.19
	<b>Einheit 4</b>	<b>4</b>	Der Schultag	S.36
<b>Einheit 6</b>	<b>1,3</b>	Über die Familie sprechen	S.50	
	<b>4</b>	Ein Familienbild beschreiben	S.51	
	<b>8c</b>	Über die Familie sprechen	S.52	
Gruß- und Abschiedsformeln gebrauchen	<b>Einheit 1</b>		Auftaktseite Begrüßungen	S.5
		<b>4</b>	Begrüßungs- und Abschiedsformeln	S.6
		<b>7</b>	Begrüßungs- und Abschiedsformeln	S.7
einem Gesprächspartner in	<b>Einheit 1</b>	<b>10-12</b>	Sagen, was man mag	S.9

einfachen Sätzen Auskunft geben und dabei Gefallen oder Missfallen ausdrücken		<b>13, 14</b>	Wiederholung	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>1-5</b>	Personen und ihre Hobbys	S.14-15
		<b>15</b>	Personen und ihre Hobbys	S.19
	<b>Einheit 3</b>	<b>9</b>	Interviews in der Klasse	S.25
	<b>Einheit 4</b>	<b>11</b>	Lieblingsfächer	S.38
	<b>Einheit 5</b>	<b>3, 4</b>	Über Freizeitpläne sprechen	S.43
		<b>5, 7</b>	Verabredungen	S.44
		<b>8, 9d</b>	Über Hobbys sprechen	S.45
	<b>Einheit 6</b>	<b>1</b>	Ein Familienbild beschreiben	S.50
		<b>13</b>	Über Berufe sprechen	S.55
	<b>Einheit 7</b>	<b>3</b>	Sagen, was man (nicht) gut findet	S.58
	<b>Einheit 8</b>	<b>3c</b>	Dialog zum Zimmer	S.6
	<b>Einheit 9</b>	<b>2</b>	Sagen, was man gerne isst	S.14
		<b>3c</b>	Interviews zum Essen	S.15
<b>4b, c</b>		Dialog in der Kantine	S.16	
<b>Einheit 11</b>	<b>4d</b>	Aktivitäten, die man gerne macht	S.35	
	<b>5c</b>	Interview zum Kleidungs geschmack	S.36	
	<b>6</b>	Dialog zum Kleidungs geschmack	S.37	
	<b>12b</b>	Interview zum Kleidungs geschmack	S.39	
<b>Einheit 14</b>	<b>6</b>	Pro- und Kontraargumente geben	S.60	
Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken, um Entschuldigung bitten und auf Entschuldigungen reagieren	<b>Einheit 2</b>	<b>3</b>	Schulfächer	S.14
	<b>Einheit 4</b>	<b>11b</b>	Lieblingsfächer	S.38
	<b>Einheit 5</b>	<b>3</b>	Was machst du gerne?	S.43
		<b>5</b>	Verabredungen	S.44
		<b>8</b>	Hobbys/Interviews	S.45
		<b>11</b>	Wer kann was?	S.47
		<b>12</b>	Mitspielen/Dialog	S.47
	<b>Einheit 7</b>	<b>11</b>	Sagen, was man (nicht) gut findet	S.62
	<b>Große Pause</b>		Sprechen	S.66
	<b>Einheit 8</b>	<b>3</b>	Zimmer	S.6
	<b>Einheit 9</b>	<b>8</b>	Ja – nein – doch	S.18
	<b>Einheit 10</b>	<b>7, 8</b>	Freizeitaktivitäten planen	S.25
	<b>Einheit 11</b>	<b>5b</b>	Kleidung	S.36
		<b>6</b>	Kleidung kaufen	S.37
	<b>Einheit 13</b>	<b>7</b>	Nach dem Weg fragen	S.52
	<b>Große Pause</b>		Sprechen c Eine Diskussion spielen	S.66
zu vertrauten Themen Rückfragen	<b>Einheit 1</b>	<b>1</b>	Begrüßungen/Kennenlernen	S.6

stellen bzw. auf Rückfragen reagieren		<b>8b</b>	Buchstabieren (Dialog)	S.8
	<b>Einheit 2</b>	<b>9</b>	Zahlen	S.16
	<b>Einheit 4</b>	<b>11</b>	Lieblingsfächer	S.38
	<b>Einheit 5</b>	<b>1</b>	Freizeit (Dialog)	S.42
	<b>Einheit 6</b>	<b>1</b>	Über die Familie sprechen	S.50
	<b>Einheit 7</b>	<b>4c</b>	Sagen, was man haben möchte	S.59
	<b>Große Pause</b>		Sprechen	S.66
	<b>Einheit 9</b>	<b>4</b>	In der Kantine	S.16
		<b>8</b>	Am Imbiss	S.18
	<b>Einheit 10</b>	<b>7</b>	Freizeitaktivitäten planen	S.25
		<b>8</b>	Das Wochenende planen	
mit Hilfe von z. B. Gestik und Mimik gezielt Äußerungslücken schließen	<b>Einheit 12</b>	<b>4</b>	Einladungen	S.42
		<b>9</b>	Über ein Fest erzählen	S.46
	<b>Einheit 13</b>	<b>10b</b>	Nach dem Weg fragen	S.53
	<b>Einheit 8</b>	<b>4b</b>	Stimmungen	S.7

### 3.1.3 Zusammenhängend sprechen

Die Schüler können am Ende des ersten Bildungsabschnitts mit einfachen eingeübten Wendungen und Sätzen Dinge, Personen und Ereignisse ihres unmittelbaren Umfelds beschreiben, wobei Sätze und Wendungen vorwiegend ohne weitere Verknüpfung aneinander gereiht sind.

<b>Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache</b> <b>Die Schüler können z. B.</b>	<b>Einheit</b>	<b>Abschnitte in prima A1</b>	<b>Seite</b>	
über ihre Person und andere vertraute Menschen Auskunft geben	<b>Einheit 1</b>	<b>1-3</b>	Begrüßungen/Kennenlernen	S.6
		<b>9</b>	Auskunft über die eigene Person geben	S.9
		<b>10-12</b>	Sagen, was man mag	S.10
		<b>13</b>	Wiederholung	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>1-3</b>	Sagen, wer welches Schulfach (nicht) mag	S.14
		<b>4b-5</b>	Personen und ihre Hobbys	S.15
		<b>15</b>	Personen und ihre Hobbys	S.19
		<b>15</b>	Personen und ihre Hobbys	S.19
	<b>Einheit 3</b>	<b>5, 6</b>	Über (eigene) Tiere sprechen	S.23
		<b>7, 8b</b>	Wiederholung	S.24
		<b>12</b>	Interviews zu Tieren	S.26
	<b>Einheit 4</b>	<b>6</b>	Den eigenen Schultag beschreiben	S.36
		<b>9</b>	Über den Schultag sprechen	S.37

		11	Lieblingsfächer	S.38 S.38
	<b>Einheit 5</b>	2d	Über Hobbys sprechen	S.42
		3c	Über Freizeitpläne sprechen	S.43
		8	Über Hobbys sprechen	S.45
		9d	Über Hobbys sprechen	S.45
		11a	Wer kann was?	S.47
	<b>Einheit 6</b>	8c	Über die Familie sprechen	S.52
		10c	Über die Familie sprechen	S.53
		13	Interviews zu Berufen	S.55
	<b>Einheit 7</b>	3	Sagen, was man (nicht) gut findet	S.58
		4c	Sagen, was man haben möchte	S.59
		10b	Interviews zum Taschengeld	S.61
	<b>Große Pause</b>		Über die Ferien sprechen	S.69
	<b>Einheit 8</b>	12	Pflichten zu Hause	S.11
	<b>Einheit 9</b>	2	Sagen, was man gerne isst	S.14
		3c	Interviews zum Essen	S.15
	<b>Einheit 10</b>	5	Wollen und müssen	S.24
		10	Sprechen üben	S.26
		12b	Zeitangaben	S.27
	<b>Einheit 11</b>	12	Interview zum Kleidungs-geschmack	S.39
	<b>Einheit 13</b>	6	Den Schulweg beschreiben	S.51
	<b>Einheit 14</b>	2	Interview zu den Ferienplänen	S.58
sich mit eingeübten und fest gefügten Wendungen zu ihrem Befinden äußern	<b>Einheit 1</b>	10	Sagen, was man mag	S.9
sich zu eigenen Freizeitgewohnheiten äußern	<b>Einheit 1</b>	9-11	Auskunft über die eigene Person geben	S.9
	<b>Einheit 2</b>	4b-5	Personen und ihre Hobbys	S.15
		15	Personen und ihre Hobbys	S.19
	<b>Einheit 3</b>	7, 8b	Wiederholung	S.24
		9	Interviews in der Klasse	S.25
	<b>Einheit 5</b>	2	Über Hobbys sprechen	S.42
		3a, c	Über Freizeitpläne sprechen	S.43
		8, 9	Über Hobbys sprechen	S.45
	<b>Einheit 10</b>	2a	Über Freizeitaktivitäten sprechen	S.22
		3a	Freizeitaktivitäten	S.23
		5	Pflichten und Freizeit zu Hause	S.24

		<b>6a, b</b>	Freizeitgestaltung	S.24
wichtige Informationen über ihren Wohnort mitteilen	<b>Einheit 13</b>		Auftaktseite	S.49
		<b>2</b>	Blick aus dem Fenster	S.50
		<b>3</b>	Die eigene Stadt	S.50
		<b>5</b>	Wohnorte	S.51
mit elementaren sprachlichen Mitteln den schulischen Alltag beschreiben	<b>Einheit 4</b>	<b>4</b>	Der Schultag	S.36
		<b>6</b>	Den eigenen Schultag beschreiben	S.36
		<b>7</b>	Der Stundenplan	S.37
		<b>9</b>	Über den Schultag sprechen	S.37

### 3.1.4 Leseverstehen

Die Schüler können am Ende des ersten Bildungsabschnitts nach angemessener sprachlicher Vorbereitung kurzen, einfachen Texten zu vertrauten Unterrichts- und Alltagssituationen wesentliche Informationen entnehmen, indem sie – wenn nötig – den Text mehrfach lesen.

<b>Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache</b> <b>Die Schüler können z. B.</b>	<b>Einheit</b>	<b>Abschnitte in prima A1</b>		<b>Seite</b>
kürzere Texte verständlich laut lesen	<b>Einheit 1</b>	<b>10</b>	Sagen, was man mag	S.9
	<b>Einheit 2</b>	<b>5</b>	Personen und ihre Hobbys	S.15
	<b>Einheit 3</b>	<b>13</b>	Ein Tier beschreiben	S.26
	<b>Kleine Pause</b>		Ein Gedicht lesen und sprechen	S.31
	<b>Einheit 6</b>	<b>9b</b>	Familienreime	S.53
	<b>Einheit 7</b>	<b>1</b>	Freizeitaktivitäten	S.58
kurzen, einfach formulierten, privaten und öffentlichen Alltagstexten (z. B. E-Mails, SMS, kurzen Briefen, Hinweisschildern) Informationen entnehmen, didaktisierten Lesetexten, unterstützt durch angemessene sprachliche und methodische Hilfen, wesentliche Inhalte entnehmen	<b>Einheit 1</b>	<b>1</b>	Begrüßungen/Kennenlernen	S.6
		<b>5</b>	Begrüßungen/Kennenlernen	S.7
		<b>6</b>	Ein Formular verstehen	S.9
		<b>10</b>	Sagen, was man mag	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>15</b>	Personen und ihre Hobbys	S.19
		<b>6</b>	Über Tiere sprechen	S.23
	<b>Einheit 3</b>	<b>14</b>	Haustiere in Deutschland	S.27
		<b>Einheit 4</b>		Infokasten: Fitness-AG
	<b>4</b>		Der Schultag	S.36
			Infokasten: Gesamtschule	S.36
	<b>Einheit 5</b>	<b>10</b>	Infokasten: Jugend und Sport	S.44
Hobbys			S.46	
<b>Einheit 6</b>		Infokasten: Familien in Deutschland	S.53	
<b>Einheit 7</b>		Infokasten: Jugendliche und Geld	S.61	

		Infokasten: Jugendliche und Arbeiten	S.62
	<b>12</b>	Texte verstehen	S.62
	<b>Große Pause</b>	Comic: Die Nervensäge Eine Postkarte aus den Ferien	S.65 S.69
	<b>Einheit 9</b>	Infokasten: Spezialitäten aus D-A-CH	S.17
	<b>Einheit 10</b>	<b>1b</b> Aussagen zur Freizeitgestaltung <b>3</b> Freizeitaktivitäten <b>8a</b> Veranstaltungen am Wochenende Infokasten: Das Schuljahr	S.22 S.23 S.25 S.26
	<b>Einheit 11</b>	Infokasten: Zirkus-AG <b>4</b> Zirkus-AG <b>11</b> Leserbriefe	S.35 S.35 S.39
	<b>Einheit 12</b>	Auftaktseite Geburtstagsgrüße <b>5</b> Geburtstag Infokasten: Geburtstag in Deutschland	S.41 S.43 S.43
	<b>Einheit 13</b>	Infokasten: Frankfurt <b>5</b> Wohnorte <b>11</b> Ein Wochenende in Frankfurt	S.49 S.51 S.54
	<b>Einheit 14</b>	Auftaktseite Ferien Infokasten: Reiseverhalten von Menschen aus den D-A-CH-Ländern <b>7</b> Ausflug des Deutschkurses <b>13</b> Eine Postkarte aus den Ferien Comic: Die Nervensäge	S.57 S.58 S.61 S.63 S.65
einfache, für Kinder bzw. schulische Zwecke verfasste Gedichte, Reime, Lieder verstehen	<b>Einheit 1</b>	<b>4</b> Rap: Begrüßungen <b>8</b> Reim: Buchstabieren	S.6 S.8
	<b>Einheit 2</b>	<b>6</b> Rap: Zahlen	S.16
	<b>Kleine Pause</b>	Gedicht: Sich mögen (Hans Manz)	S.31
	<b>Einheit 4</b>	<b>13</b> Lied: Müde	S.39
	<b>Einheit 6</b>	<b>9</b> Gedicht: Familienreime	S.53
	<b>Einheit 8</b>	<b>4a</b> Lied: Traurig und froh	S.7
	<b>Einheit 12</b>	<b>12</b> Lied: Gestern ist schon lang her	S.47



### 3.1.5 Schreiben

Die Schüler können am Ende des ersten Bildungsabschnitts – orientiert an sprachlichen und inhaltlichen Vorgaben – in einfachen Wendungen und mit kurzen Sätzen einfache Sachverhalte und Mitteilungen aufschreiben.

Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache Die Schüler können z. B.	Einheit	Abschnitte in prima A1	Seite
einfache Mitteilungen für andere schreiben (z. B. <i>SMS, E-Mails, Ansichtskarten, Glückwunschkarten, Einladungen</i> )	Einheit 1	14b Internet Chat/Sich vorstellen	S.10
	Einheit 7	4b Wunschkarte	S.59
		10a Ausgabenliste	S.61
	Einheit 8	13a Anweisungen	S.11
	Einheit 11	2b Aufforderungen	S.34
	Einheit 12	8 Eine Party planen	S.45
	Einheit 13	3 Ein Lernplakat zur Stadt gestalten	S.50
einfache Sachverhalte aus dem eigenen Erfahrungshorizont (z. B. <i>Tagesablauf</i> ) schriftlich mitteilen	Einheit 1	12 Das mag ich	S.9
	Einheit 5	10b Schreiben, was jemand (nicht) gut kann	S.46
		11b Schreiben, was man gerne macht und gut kann	S.47
	Einheit 7	1 Schreiben, was man in der Freizeit gerne macht	S.58
	Einheit 9	2a Schreiben, was man gerne isst	S.14
	Einheit 12	6a Über den eigenen Geburtstag schreiben	S.44
		3 Ein Lernplakat zur Stadt gestalten	S.50
		9 Wegbeschreibung/Dialog schreiben	S.53
Einheit 13	12 Sätze im Perfekt schreiben	S.55	
Einheit 14	4 Eine Reise planen (Plakat)	S.59	
einen vorgegebenen Textrahmen (z. B. <i>Steckbrief zur eigenen Person mit Angaben zu Größe, Alter, Augenfarbe etc.</i> ) vervollständigen	Einheit 1	6 Ein Formular ausfüllen	S.7
	Einheit 2	5 Über Personen und ihre Hobbys schreiben	S.15
	Einheit 3	13 Ein Tier beschreiben	S.26
	Einheit 4	6 Den eigenen Schultag beschreiben	S.36
	Einheit 5	5 Verabredungen/Dialog schreiben	S.44
	Einheit 6	9c Gedicht ergänzen	S.53
	Einheit 7	10a Ausgabenliste	S.61
	Einheit 8	8 Bilder beschreiben	S.9

		<b>11b</b>	Sein Traumzimmer beschreiben	S.10
	<b>Einheit 9</b>	<b>3</b>	Essen – Tabelle ergänzen	S.15
		<b>4c, d</b>	In der Kantine/Dialog schreiben	S.16
	<b>Einheit 10</b>	<b>7b</b>	Freizeitaktivitäten planen/ Dialog schreiben	S.25
		<b>8b</b>	Das Wochenende planen/ Dialog schreiben	S.25
		<b>9</b>	Dialog ergänzen	S.26
		<b>12</b>	Zeiträtsel/Text ergänzen	S.27
	<b>Einheit 11</b>	<b>1d</b>	Fragen formulieren	S.34
		<b>10</b>	Personen beschreiben	S.38

### 3.2 Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln

Dieser Kompetenzbereich ist grundsätzlich über alle Bildungsabschnitte hinweg den Prinzipien der Kommunikations- und Handlungsorientierung verpflichtet. Hieraus folgt, dass das Kriterium der Verständlichkeit des Ausdrucks und der sprachlichen Interaktion dem Faktor der sprachlichen Korrektheit stets übergeordnet ist.

#### 3.2.1 Aussprache/Intonation

Die Schüler können [...] elementare Aussprache- und Intonationsmuster so verwenden, dass sie verstanden werden.

<b>Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache Die Schüler können z. B.</b>	<b>Einheit</b>	<b>Abschnitte in prima A1</b>	<b>Seite</b>	
Aussprache- und Intonationsmuster auf einfache Strukturen übertragen	<b>Einheit 1</b>	<b>1b</b>	Begrüßungen (Nachsprechübung)	S.6 S.6
		<b>2, 3</b>	Begrüßungen/Kennenlernen	S.8
		<b>8</b>	Buchstabieren	S.9
		<b>11</b>	Sagen, was man mag (Nachsprechübung)	
	<b>Einheit 2</b>	<b>2</b>	Sagen, wer welches Fach (nicht) mag (Nachsprechübung)	S.14
		<b>6,7</b>	Zahlen	S.16
		<b>10-11c</b>	Zahlen	S.17
		<b>12</b>	Schulsachen	S.18
		<b>13</b>	Wortakzent	S.18
	<b>Einheit 3</b>	<b>2, 3</b>	Wortakzent	S.22
	<b>Kleine Pause</b>		Dialoge sprechen	S.29
			Aussprache b, c	S.30
			Ein Gedicht lesen und	S.31

		sprechen		
<b>Einheit 4</b>	<b>2,3</b>	Die Uhrzeit (Nachsprechübung)	S.35	
	<b>5</b>	Die Uhrzeit (Nachsprechübung)	S.36	
	<b>8</b>	Lange und kurze Vokale	S.37	
	<b>10</b>	Wortakzent	S.38	
	<b>12</b>	Phonetik: ü	S.39	
<b>Einheit 5</b>	<b>2b</b>	Hobbys (Nachsprechübung)	S.42	
	<b>4</b>	Freizeit (Nachsprechübung)	S.43	
	<b>6</b>	Phonetik: ö	S.44	
<b>Einheit 6</b>	<b>2</b>	Phonetik: Endungen –er und -e	S.50	
	<b>7b, c</b>	Emotionales Sprechen (Nachsprechübung)	S.52	
	<b>9</b>	Familienreime	S.53	
	<b>12</b>	Wortakzent erkennen	S.54	
<b>Einheit 7</b>	<b>2</b>	Freizeitaktivitäten (Nachsprechübung)	S.58	
	<b>6</b>	Einkaufen am Kiosk (Nachsprechübung)	S.60	
	<b>9</b>	Phonetik: – Die Diphthonge ei, au, eu	S.61	
<b>Große Pause</b>		Sprechen	S.66	
<b>Einheit 8</b>	<b>2</b>	Phonetik: b und p	S.6	
	<b>9</b>	Phonetik: g/k und d/t	S.10	
	<b>13</b>	Sprechspiel	S.10	
<b>Einheit 9</b>	<b>1b</b>	Nahrungsmittel (Nachsprechübung)	S.14	
	<b>5</b>	Phonetik: o und o	S.16	
	<b>9</b>	(un)freundlich sprechen (Nachsprechübung)	S.19	
<b>Einheit 10</b>	<b>4</b>	Phonetik: w	S.24	
<b>Einheit 11</b>	<b>1</b>	Körperteile (Nachsprechübung)	S.34	
	<b>3</b>	Phonetik: z	S.34	
<b>Einheit 12</b>	<b>10</b>	Phonetik: a-ä-e-i	S.46	
	<b>11</b>	Sprechübung Vergangenheit (Prät.)	S.47	
<b>Einheit 13</b>	<b>4</b>	Phonetik: Ich-Laut und Ach-Laut	S.50	
	<b>8</b>	Wegbeschreibung/ Wortakzent (Nachsprechübung)	S.53	
<b>Einheit 14</b>	<b>9</b>	Phonetik: ng	S.61	
die Intonationsmuster für einfache	<b>Einheit 1</b>	<b>10</b>	Sagen, was man mag	S.9

Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren		(Dialog)	
	<b>Einheit 2</b>	<b>4a</b> Über Personen und ihre Hobbys sprechen (Dialog)	S.15
		<b>8, 9</b> Telefonnummern (Dialog)	S.16
		<b>14</b> Schulsachen (Dialog)	S.18
	<b>Einheit 3</b>	<b>9</b> Interviews in der Klasse	S.25
	<b>Einheit 4</b>	<b>11b</b> Tiere und Farben	S.38
	<b>Einheit 5</b>	<b>11</b> Wer kann was?	S.47
		<b>12b, c</b> Dialoge sprechen	
	<b>Einheit 6</b>	<b>2c</b> Phonetik: Sätze lesen	S.50
		<b>7b, c</b> Emotional sprechen (Dialoge)	S.52
		<b>9b</b> Ein Gedicht sprechen	S.53
	<b>Einheit 7</b>	<b>2</b> Freizeitaktivitäten (Nachsprechübung)	S.58
		<b>3</b> Sagen, was man (nicht) gut findet (Dialog)	S.60
		<b>7</b> Einkaufsdialoge	S.60
	<b>Große Pause</b>	Sprechen (Schnellsprechen)	S.66
	<b>Einheit 8</b>	<b>7</b> Sagen, was im Zimmer wo steht	S.8
		<b>10</b> Fragen und sagen, wo etwas im Zimmer ist	S.10
		<b>11b</b> Über das eigene Zimmer sprechen	S.10
	<b>Einheit 9</b>	<b>2</b> Was isst du gern? (Umfrage in der Klasse)	S.14
		<b>9</b> (un)freundlich sprechen	S.19
<b>Einheit 10</b>	<b>7b</b> Freizeitaktivitäten planen (Dialog)	S.25	
	<b>8b</b> Wochenendplanung (Dialog)	S.25	
	<b>10</b> Verneinungen (Mini-Dialoge)	S.26	
<b>Einheit 11</b>	<b>5c</b> Über Kleidung sprechen	S.36	
	<b>6b</b> Kleidung kaufen (Dialoge)	S.37	
	<b>9</b> Sprechen üben	S.38	
	<b>10</b> Personen beschreiben	S.38	
	<b>12b, c</b> Ein Interview zum Thema Mode machen	S.39	
<b>Einheit 12</b>	<b>2b</b> Sprechen üben (Geburtstagsparty)	S.42	
	<b>4</b> Jemanden einladen (Dialog)	S.42	
	<b>6b</b> Über den eigenen Geburtstag sprechen	S.44	
	<b>8b</b> Partypläne vorstellen	S.45	
<b>Einheit 13</b>	<b>9</b> Am Bahnhof (Dialog)	S.53	

	<b>Einheit 14</b>	<b>3c</b>	„Kofferpacken“	S.59
		<b>4</b>	Eine Reise planen	S.59
		<b>11</b>	Sprechen üben (lange Sätze)	S.62
	<b>Große Pause</b>		Sprechen c, d (Diskussion)	S.66

### 3.2.2 Orthographie

Die Schüler verfügen [...] weitgehend sicher über die Orthographie ihrer produktiven kommunikativen Basisstrukturen.

Einheit	Abschnitte in prima A1	Seite
<b>Einheit 1</b>	<b>6</b> ein Formular schreiben und ausfüllen	S.7
	<b>12</b> Das mag ich (Plakat)	S.9
<b>Einheit 2</b>	<b>5</b> über Freunde und ihre Hobbys schreiben	S.15
	<b>11c</b> Laufdiktat (Zahlen)	S.17
<b>Einheit 3</b>	<b>8b</b> Fragen schreiben	S.24
	<b>10</b> Lernkarten schreiben	S.25
	<b>13</b> ein Tier beschreiben	S.26
<b>Einheit 4</b>	<b>6</b> einen Text über den Schultag schreiben	S.36
	Lernen lernen (W-Fragen notieren)	S.40
<b>Einheit 5</b>	<b>4</b> schreiben, was man gerne macht	S.43
	<b>5</b> Verabredungen (Dialoge schreiben)	S.44
	<b>10b</b> schreiben, was jemand (nicht) gut kann	S.46
	<b>11c</b> schreiben, was man gerne macht und gut kann	S.47
<b>Einheit 6</b>	<b>9c</b> ein Gedicht weiterschreiben	S.53
	<b>13</b> Berufe (Poster)	S.55
	<b>14</b> Lückentext	S.55
<b>Einheit 7</b>	<b>1</b> schreiben, was man gerne macht	S.58
	<b>10</b> eine Ausgabenliste schreiben	S.61
<b>Große Pause</b>	Meine Lieblingsgrammatik: Lückensätze schreiben	S.67
	eine Postkarte schreiben	S.69
<b>Einheit 8</b>	<b>1b</b> Wörter schreiben	S.6
	<b>1c</b> Wörter buchstabieren	S.6
	<b>5</b> eine Wörterliste anlegen	S.8
	<b>8</b> Sätze mit Präpositionen schreiben	S.9
	<b>11</b> sein Traumzimmer beschreiben (Projekt)	S.10
	<b>13</b> Anweisungen schreiben	S.11
<b>Einheit 9</b>	<b>1</b> Wörterliste anlegen	S.14
	<b>2</b> schreiben, was man (nicht) gerne isst	S.14
	<b>3</b> schreiben, wann man was isst	S.15
	<b>4</b> einen Dialog schreiben	S.16
	<b>9</b> Lernkarten schreiben	S.19
<b>Einheit 10</b>	<b>1a</b> Monate und Jahreszeiten buchstabieren	S.22
	<b>1c</b> Aussagen schreiben	S.22

	<b>6c</b>	eine E-Mail schreiben	S.24
	<b>8</b>	einen Dialog schreiben	S.25
	<b>12</b>	ein Zeiträtsel	S.27
<b>Kleine Pause</b>		Spielen und wiederholen Aufgaben für ein Spiel schreiben	S.32
<b>Einheit 11</b>	<b>2b</b>	Aufforderungen schreiben	S.34
	<b>12</b>	Fragen für ein Interview schreiben	S.39
<b>Einheit 12</b>	<b>4</b>	einen Dialog schreiben	S.42
	<b>6a</b>	über den eigenen Geburtstag schreiben	S.44
	<b>9c</b>	Sätze im Präteritum schreiben	S.46
	<b>11b</b>	Fragen in der Vergangenheit schreiben	S.47
<b>Einheit 13</b>	<b>3</b>	ein Lernplakat zur eigenen Stadt gestalten	S.50
	<b>6</b>	den eigenen Schulweg beschreiben	S.51
	<b>9</b>	Dialoge schreiben	S.53
	<b>12c</b>	Perfektsätze schreiben	S.55
<b>Einheit 14</b>	<b>5b</b>	Aussagen schreiben	S.60
	<b>8</b>	Perfektformen schreiben	S.61
	<b>10b</b>	Sätze im Perfekt schreiben	S.61
	<b>12b</b>	Sätze schreiben	S.62
	<b>13</b>	eine Postkarte schreiben	S.63
		Lernen lernen: Tipps zur Korrektur von eigenen Texten	S.63

### 3.2.3 Wortschatz

Die Schüler verfügen [...] über einen hinreichend großen Grundwortschatz, um elementaren Kommunikationsbedürfnissen gerecht zu werden und sich in Alltagssituationen verständigen zu können.

Dies gilt für das Unterrichtsgespräch sowie ausgesuchte Situationen der Alltagskommunikation

Einheit	Abschnitte in prima A1	Seite
<b>Einheit 1</b>	Auftaktseite	S.5
<b>Einheit 2</b>	Auftaktseite	S.13
<b>Einheit 3</b>	Auftaktseite <b>10</b> Lernkarten anlegen	S.25
<b>Kleine Pause</b>	Lernplakat	S.29
<b>Einheit 4</b>	Auftaktseite <b>7</b> Leas Stundenplan <b>11</b> Lieblingsfächer	S.37 S.38
<b>Einheit 5</b>	Auftaktseite <b>2c</b> Hobbys	S.42
<b>Einheit 6</b>	Auftaktseite <b>13a</b> Berufe	S.49 S.55
<b>Einheit 7</b>	Auftaktseite <b>4b</b> Wunschliste	S.57 S.59

<b>Einheit 8</b>	Auftaktseite	S.5
	<b>4c</b> Pantomime	S.7
	<b>5</b> Wörterliste zum Zimmer	S.8
<b>Einheit 9</b>	Auftaktseite	S.13
	<b>1c</b> Nomen im Singular	S.14
	<b>2a</b> Tabelle zum Essen	S.14
	<b>4d</b> Traumspeiseplan	S.16
	Lernen lernen	
	<b>10</b> Zusammengesetzte Nomen	S.19
<b>Einheit 10</b>	Auftaktseite	S.21
	<b>12</b> Zeiträtsel	S.27
<b>Kleine Pause</b>	Sprechen und spielen	S.29
	Weihnachten	S.30/31
	Spielen und Wiederholen	S.32
<b>Einheit 11</b>	Auftaktseite	S.33
	Lernen lernen	S.34
	<b>5</b> Kleidung	S.36
	<b>7</b> Pluralformen	S.37
	<b>8</b> Personenbeschreibungen verstehen	S.38
<b>Einheit 12</b>	Auftaktseite	S.41
	<b>1</b> Einladungen und Glückwünsche	S.42
	Lernen lernen	S.44
	<b>8</b> Eine Party planen	S.45
<b>Einheit 13</b>	Auftaktseite	S.49
	<b>1</b> Eine Stadtführung	S.50
	<b>2</b> Blick aus dem Fenster	S.50
	<b>3</b> Die eigene Stadt Lernplakat	S.50
<b>Einheit 14</b>	Auftaktseite	S.57
	<b>3</b> Reisegepäck	S.59
	Lernen lernen	S.62
	<b>12a</b> Zeitangaben	S.62
<b>Große Pause</b>	Wortschatz trainieren	S.68
	Alphabetische Wortliste am Ende des Kursbuchs	

### 3.2.4 Grammatik

Die Schüler können [...] ein grammatisches Grundinventar in einfachen vertrauten Situationen weitgehend korrekt verwenden.

Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache Die Schüler können z. B.	Einheit	Abschnitte in prima A1	Seite
Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse	<b>Einheit 1</b>	<b>1-3</b> Begrüßungen/ Kennenlernen	S.6

bezeichnen und beschreiben		<b>5</b>	Begrüßungen/ Kennenlernen	S.7
		<b>9</b>	Wiederholung	S.9
		<b>13</b>	Wiederholung	S.10
		<b>14</b>	Internet Chat/Sich vorstellen	S.10
			Personalpronomen: ich, du, Sie – Verben: heißen, wohnen – mögen, sein – W-Fragen und Antworten – Wortstellung	
	<b>Einheit 2</b>	<b>1</b>	Sagen, wer welches Schulfach (nicht) mag	S.14
		<b>4, 5</b>	Über Personen und ihre Hobbys sprechen	S.15
	<b>14</b>	Schulsachen (Dialog)	S.18	
	<b>15</b>	Über Personen und ihre Hobbys sprechen	S.19	
		Artikel: der, das, die, ein, eine – Possessivartikel: mein, dein – Präposition: in, aus		
<b>Einheit 3</b>	<b>4</b>	Woher kommen die Tiere?	S.22	
	<b>5,6</b>	Über Tiere sprechen	S.23	
	<b>7, 8</b>	Wiederholung	S.24	
	<b>9</b>	Interviews in der Klasse	S.25	
	<b>12</b>	Interviews zu Tieren	S.26	
	<b>13</b>	Ein Tier beschreiben	S.27	
	<b>15</b>	Tiere beschreiben	S.27	
		haben/sein – Akkusativ – Ja/Nein- Fragen		
<b>Kleine Pause</b>		Lernplakat gestalten	S.29	
		Grammatikspiel	S.30	
		Spielen und Wiederholen	S.32	
<b>Einheit 4</b>	<b>1b</b>	Den Tagesablauf beschreiben	S.34	
	<b>3</b>	Die Uhrzeit	S.35	
	<b>4, 6</b>	Den eigenen Schultag beschreiben	S.36	
	<b>9</b>	Über den Schultag sprechen	S.37	
	<b>11b</b>	Lieblingsfächer	S.38	
		Zeitangaben, Wortstellung, Präpositionen: um, von...bis, am		
<b>Einheit 5</b>	<b>3, 4</b>	Über Freizeitpläne sprechen	S.43	



		<b>5</b> Verabredungen S.44 <b>7</b> Hobbys S.44 <b>8</b> Über Hobbys sprechen S.45 <b>10</b> Hobbys S.46 <b>11b</b> Wer kann was? S.47 <b>12c</b> Dialoge sprechen S.47  Verben mit Vokalwechsel – Modalverb können – trennbare Verben	
	<b>Einheit 6</b>	<b>1</b> Über die Familie sprechen S.50 <b>3</b> Ein Familienbild beschreiben S.50 <b>4</b> Ein Familienbild beschreiben S.51 <b>8</b> Über die Familie sprechen S.52 <b>9</b> Familienreim S.53 <b>10</b> Über Familie sprechen S.53 <b>11a</b> Über Berufe sprechen S.54  Possessivartikel: sein, ihr, unser – Berufsbezeichnungen	
	<b>Einheit 7</b>	<b>1</b> Schreiben, was man in der Freizeit gerne macht S.58 <b>2</b> Sagen, was man in der Freizeit gerne macht S.58 <b>3</b> Sagen, was man (nicht) gerne mag S.58 <b>4c, d</b> Sagen, was man haben möchte S.59 <b>5-7</b> Einkaufen am Kiosk (Dialog) S.60 <b>8, 10</b> Interviews zum Taschengeld S.61  Verben essen, treffen, ich möchte – Wortstellung: Satzklammer	
	<b>Große Pause</b>	Sprechen S.66 Meine Lieblingsgrammatik S.67 Ferien S.68 Eine Postkarte aus den Ferien S.69	
	<b>Einheit 8</b>	<b>3c</b> Dialog zum Zimmer S.6 <b>5-7</b> Sagen, was im Zimmer wo steht S.8 <b>8</b> Bilder beschreiben (Präpositionen) S.9 <b>10, 11</b> Beschreiben, wo S.10	

		Gegenstände im Zimmer sind	
	<b>12</b>	Pflichten zu Hause	S.11
<b>Einheit 9</b>	<b>2b,c</b>	Sagen, was man gerne isst	S.14
	<b>3</b>	Interviews zum Essen	S.15
	<b>4b</b>	Dialog in der Kantine	S.16
	<b>6</b>	Infokasten: Spezialitäten aus D-A-CH	S.17
	<b>7b</b>	Dialog am Imbiss	S.18
<b>Einheit 10</b>	<b>1c</b>	Monate und Jahreszeiten	S.22
	<b>2</b>	Über Freizeitaktivitäten sprechen	S.22
	<b>3</b>	Freizeitaktivitäten	S.23
	<b>5</b>	<i>wollen</i> und <i>müssen</i>	S.24
	<b>6c</b>	Freizeitgestaltung	S.24
	<b>9-10</b>	Freizeitpläne machen	S. 26/27
	<b>11</b>	Das Schuljahr beschreiben	S.27
<b>Kleine Pause</b>		Beschreiben, wo Gegenstände sind	S.29
		Weihnachten, Wichteln	S.31
		Spielen und Wiederholen	S.32
<b>Einheit 11</b>	<b>1c, d</b>	Körperteile	S.34
	<b>2</b>	Sagen, was einem weh tut	S.34
	<b>4</b>	Die Zirkus-AG beschreiben	S.35
	<b>5</b>	Über Kleidung sprechen	S.37
	<b>6</b>	Kleidung kaufen (Dialoge)	S.37
	<b>7</b>	Pluralformen	S.37
	<b>8, 10</b>	Andere Personen beschreiben	S.38
	<b>12</b>	Interview zum Kleidungs-geschmack	S.39
<b>Einheit 12</b>	<b>3, 4</b>	Einladungen	S.42
	<b>5</b>	Geburtstag	S.43
	<b>6a</b>	Den eigenen Geburtstag beschreiben	S.44
	<b>7</b>	Sätze mit <i>deshalb</i> bilden	S.44
	<b>8b</b>	Partypläne vorstellen	S.45
	<b>9a,c</b>	Über ein Fest erzählen	S.46
	<b>11</b>	Über Vergangenes sprechen	S.47
<b>Einheit 13</b>	<b>1c, 2</b>	Über die eigene Stadt sprechen	S.50
	<b>5</b>	Den eigenen Wohnort beschreiben	S.50
	<b>6</b>	Den Schulweg beschreiben	S.51

		<b>7a</b> Nach dem Weg fragen	S.52
		<b>8, 9, 10b</b> Wegbeschreibungen	S.53
		<b>11</b> Vom Wochenende berichten	S.54
		<b>12a, c</b> Über Vergangenes sprechen	S.55
		<b>13</b> Über Vergangenes sprechen	S.55
	<b>Einheit 14</b>	Auftaktseite Ferien	S.57
		<b>1b, c</b> Über die Ferien sprechen	S.58
		<b>2</b> Interviews zu den Ferien	S.58
		<b>4</b> Eine Reise planen	S.59
		<b>5b</b> Über Sprachferien sprechen	S.60
		<b>7</b> Ein Ausflug	S.61
		<b>8</b> Perfektformen	S.61
		<b>10a</b> <i>haben</i> oder <i>sein</i>	S.61
		<b>10b</b> Sätze im Perfekt	S.61
		<b>11, 12b</b> Über Vergangenes sprechen	S.62
		<b>13</b> Eine Postkarte aus den Ferien schreiben	S.63
	<b>Große Pause</b>	Meine Lieblingsgrammatik	S.67
		Das Perfektspiel	S.68
bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren	<b>Einheit 2</b>	<b>1, 2, 3</b> Personen und ihre Hobbys	S.14
		<b>15</b> Personen und ihre Hobbys	S.15
	<b>Einheit 3</b>	<b>5, 6</b> Über (eigene) Tiere sprechen	S.23
		<b>7, 8</b> Wiederholung	S.24
		<b>9</b> Interviews in der Klasse	S.25
	<b>Einheit 9</b>	<b>8</b> Dialog am Imbiss	S.18
über Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich stichwortartig berichten sowie in einfacher Form Wünsche und Interessen ausdrücken	<b>Einheit 1</b>	<b>10-12</b> Sagen, was man mag	S.9
		<b>13, 14</b> Wiederholung	S.10
	<b>Einheit 2</b>	<b>3</b> Sagen, welches Schulfach man (nicht) mag	S.14
	<b>Einheit 3</b>	<b>5, 6</b> Über (eigene) Tiere berichten	S.23
	<b>Einheit 5</b>	<b>8</b> Über Hobbys sprechen	S.45
	<b>Einheit 6</b>	<b>3</b> Familienfotos beschreiben	S.50
		<b>8c</b> Über die Familie sprechen	S.52
	<b>10c</b> Über die Familie sprechen	S.53	
		<b>13d</b> Über den Traumberuf sprechen	S.55
	<b>Einheit 7</b>	<b>4</b> Über Wünsche sprechen	S.59

		<b>8</b>	Über Taschengeld sprechen	S.61
	<b>Große Pause</b>		Über die Ferien sprechen	S.69
	<b>Einheit 8</b>	<b>11b</b>	Über sein Traumzimmer sprechen	S.10

	<b>Einheit 9</b>	<b>6b</b>	Sagen, welches Essen man gerne probieren würde	S.17
	<b>Einheit 10</b>	<b>8b</b>	Wochenendplanung	S.29
	<b>Einheit 11</b>	<b>4d</b>	Sagen, was man gerne macht	S.35
		<b>12</b>	Interview zum Kleidungs geschmack	S.39
	<b>Einheit 12</b>	<b>6b</b>	Über den eigenen Geburtstag sprechen	S.44
		<b>11</b>	Über Vergangenes sprechen	S.47
	<b>Einheit 13</b>	<b>2</b>	Blick aus dem Fenster	S.50
	<b>Einheit 14</b>	<b>2</b>	Über die Ferien sprechen	S.58
		<b>6</b>	Lernen in den Ferien/Pro und kontra	S.60
		<b>12b</b>	Über Vergangenes sprechen	S.62
grammatische Elemente und Strukturen identifizieren und einfache Regelformulierungen verstehen	<b>Einheit 1</b>		Personalpronomen und Verben W-Fragen und Antworten Übersicht	S.6 S.9 S.12
	<b>Einheit 2</b>		Personalpronomen und Verben Possessivartikel (mein, dein) Artikel Präpositionen (in, aus) Übersicht	S.14 S.15 S.18 S.14 S.20
	<b>Einheit 3</b>		haben Ja/Nein-Fragen  Akkusativ Pluralformen Übersicht	S.23 S.23, S.25 S.23 S.26 S.28
	<b>Einheit 4</b>		Zeitangaben, Wortstellung, Präpositionen: um, von...bis, am Übersicht	S.36 S.37 S.40
	<b>Einheit 5</b>		Verben mit Vokalwechsel Modalverb <i>können</i> trennbare Verben Übersicht	S.44 S.46 S.43 S.48
	<b>Einheit 6</b>		Possessivartikel sein/ihr/ unser Berufsbezeichnungen	S.51/ S.52 S.54

		Übersicht	S.56
	<b>Einheit 7</b>	Verben (u.a. <i>Ich möchte...</i> ) Wortstellung: Satzklammer	S.59 S.59 S.61
		Übersicht	S.64
	<b>Einheit 8</b>	Präpositionen (Ort+Dativ) Modalverb <i>müssen</i> Imperativ	S.9 S.11 S.11
		Übersicht	S.12
	<b>Einheit 9</b>	Nullartikel <i>gerne – lieber – am liebsten</i> man <i>ja/nein/doch</i>	S.14 S.15 S.17
		Übersicht	S.18 S.20
	<b>Einheit 10</b>	Modalverb <i>wollen</i> Verneinung mit <i>nicht</i> oder <i>kein</i> Präpositionen (temporal) <i>im, am, um</i>	S.23 S.26 S.27
		Übersicht	S.28
	<b>Einheit 11</b>	Pronomen im Akkusativ Pluralformen	S.39 S.37
		Übersicht	S.40
	<b>Einheit 12</b>	Satzverbindungen: <i>deshalb</i> Präteritum: <i>sein</i> und <i>haben</i> Zeitangaben der Vergangenheit	S.44 S.46 S.47
		Übersicht	S.48
	<b>Einheit 13</b>	<i>es gibt</i> + Akkusativ Präpositionen mit Dativ Perfekt: einige Formen mit <i>haben</i> Satzklammer	S.50 S.51 S.54 S.55
		Übersicht	S.56
	<b>Einheit 14</b>	Akkusativ – unbestimmter Artikel Verbformen: Partizip Perfekt mit <i>sein</i> oder <i>haben</i>	S.59 S.61 S.61
		Übersicht	S.64

### 3.3 Kompetenzen für den Umgang mit Texten und Medien

Die Schüler können [...] in sehr einfachen Texten, die für den schulischen Fremdsprachenunterricht eingerichtet sind, gezielt Informationen auffinden und durch Umformung bzw. Ergänzung von vorgegebenen Texten erste Schritte zur Textproduktion unternehmen.

<b>Einzelkompetenzen gemäß Rahmenplan Deutsch als Fremdsprache</b> <b>Die Schüler können z. B.</b>	<b>Einheit</b>	<b>Abschnitte in prima A1</b>	<b>Seite</b>	
Handlungsanweisungen aus Hinweisschildern ermitteln, Hauptfiguren in kurzen narrativen Texten benennen und beschreiben, Handlungsschritte nachvollziehen (z. B. <i>einfache Fragen beantworten, eine Bilderfolge ordnen</i> )	<b>Einheit 1</b>	14 Wiederholung	S.10	
	<b>Einheit 2</b>	15 Personen und ihre Hobbys	S.19	
	<b>Einheit 3</b>	14 Haustiere in Deutschland	S.27	
	<b>Einheit 4</b>	4 Leas Schultag	S.36	
	<b>Einheit 6</b>	4 Beschreibung eines Familienbildes	S.51	
	<b>Große Pause</b>		Ferien	S.68
	<b>Einheit 10</b>	3 Eine E-Mail aus Potsdam	S.23	
	<b>Kleine Pause</b>		Weihnachten	S.30
	<b>Einheit 12</b>	5 Ein Geburtstag	S.43	
	<b>Einheit 13</b>	5 Wohnorte 11 Ein Wochenende in Frankfurt	S.51 S.54	
	<b>Einheit 14</b>	7b Ein Ausflug mit dem Deutschkurs 13 Eine Postkarte aus den Ferien	S.61 S.63	
kurze Texte umformen und (um-)gestalten (z. B. <i>Steckbriefe, SMS, kleine Geschichten, Gedichte</i> ), Dialoge ergänzen und umformen, Dialoge nachspielen und szenisch gestalten, Texte vortragen	<b>Einheit 1</b>	3 Kennenlernen/Dialog 7 Begrüßungen/Dialog 8b Buchstabieren/Dialog	S.6 S.7 S.8	
	<b>Einheit 2</b>	4b Freunde vorstellen 9 Adresse und Telefonnummer angeben/Dialog	S.15 S.16	
	<b>Einheit 3</b>	13 Ein Tier beschreiben	S. 26	
	<b>Kleine Pause</b>		Aussprache c Den Dialog sprechen	S.30
	<b>Einheit 4</b>	6 Den eigenen Schultag beschreiben	S.36	
	<b>Einheit 5</b>	3c Schreiben, was man gerne macht 5 Verabredungen/Dialog 11c Schreiben, was man gut kann 12c Mitspielen/Dialog	S.43 S.44 S.47 S.47	
	<b>Einheit 6</b>	6 Einen Dialog ergänzen	S.52	

	<b>9</b>	Familienreime laut sprechen	S.53
<b>Einheit 7</b>	<b>1</b>	Schreiben, was man gerne macht	S.59
	<b>7</b>	Einkaufsdialoge spielen	S.60
	<b>10</b>	Eine Ausgabenliste schreiben Comic	S.61 S.65
<b>Große Pause</b>		Sprechtraining Phase 2, Sprechtraining Phase 3	S.66 S.66
		Eine Postkarte aus den Ferien schreiben	S.69
<b>Einheit 8</b>	<b>11</b>	Projekt: Mein Traumzimmer	S.10
<b>Einheit 9</b>	<b>4c,</b>	d In der Kantine/Dialog	S.16
<b>Einheit 10</b>	<b>6c</b>	Eine E-Mail schreiben	S.24
	<b>7, 8b</b>	Wochenendpläne/ Dialog	S.25
<b>Einheit 11</b>	<b>6b</b>	Kleidung kaufen/Dialog	S.37
	<b>10</b>	Personen beschreiben	S.38
<b>Einheit 12</b>	<b>4b</b>	Eine Einladung/Dialog	S.42
	<b>6a</b>	Den eigenen Geburtstag beschreiben	S.45
	<b>9d</b>	Einen Dialog spielen	S.46
<b>Einheit 13</b>	<b>9</b>	Am Bahnhof/Dialog	S.53
	<b>13</b>	Verloren und gefunden/ Dialog	S.55
<b>Einheit 14</b>	<b>4</b>	Projekt: Eine Kurzreise planen	S.59
	<b>13</b>	Eine Postkarte aus den Ferien schreiben	S.63
		Comic	S.65



### 3.4 Interkulturelle Kompetenzen

#### 3.4.1 Themen- und Erfahrungsfelder

Themen- und Erfahrungsfeld	Inhalte/Einheiten	
Persönliche Lebensgestaltung	Einheit 1: Kennenlernen Einheit 3: Tiere Einheit 5: Hobbys Einheit 6: Meine Familie Einheit 8 Mein Zuhause Einheit 10: Meine Freizeit	
Ausbildung, Schule und Beruf	Einheit 4: Mein Schultag	
Kulturelles Leben und Medien	Einheit 9: Das schmeckt gut Kleine Pause 2 Weihnachten Einheit 11: Das sieht gut aus Einheit 12: Partys	
Gesellschaftliches Leben	Einheit 1: Kennenlernen Kleine Pause 1 Einheit 6: Meine Familie Einheit 7: Was kostet das? Einheit 9: Das schmeckt gut Einheit 12: Partys	
Regionen in Deutschland, deutschsprachige Regionen	Einheit 13: Meine Stadt Einheit 14: Ferien	